



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Prasdorf (PRASD/FA/01/2017)
vom 07.03.2017

Anwesend:

Vorsitzende/r

Fritz Breitsfelder

Mitglieder

Matthias Gnauck

zugleich Protokollführer

Henning Kruse

von der Verwaltung

Mirko Hirsch

Kämmerer

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:30 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 29.11.2016
6. Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr PRASD/BV/008/2017
7. Jahresrechnung 2016 PRASD/BV/007/2017
8. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und den Kämmerer des Amtes Probstei, Herrn Mirko Hirsch. Er bedankt

sich beim Kämmerer, dass die Sitzung in den Amtsräumen stattfinden kann und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Anträge vor. Die Tagesordnung gilt in der vorliegenden Fassung als genehmigt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es gibt keine Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen werden müssten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 29.11.2016

Keine Wortmeldungen. Die Niederschrift wird in ihrer vorliegenden Fassung genehmigt.

**TO-Punkt 6: Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: PRASD/BV/008/2017**

Mit der Einladung ist jedem Ausschussmitglied die Mustersatzung zugegangen. Gemeindevertreter Kruse fragt an, wie die in § 3 der Mustersatzung vorgeschlagene Wertgrenze von 1.000 Euro zustande gekommen ist und was passiert, wenn dieser Betrag überschritten würde. Bürgermeister Gnauck beantwortet die Fragen. Sämtliche in der Mustersatzung genannten Wertgrenzen orientieren sich an den teilweise von anderen Amtsgemeinden bereits beschlossenen Satzungen. Bei Überschreitungen der Wertgrenzen würde ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich werden. Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Jahresrechnung 2016
Vorlage: PRASD/BV/007/2017**

Die Jahresrechnung ist jedem Ausschussmitglied mit der Einladung zugegangen. Der Vorsitzende schlägt vor, die einzelnen Haushaltspositionen in den Über- und Unterschreitungslisten durchzugehen und bei Klärungsbedarf zu diskutieren.

Die Ausschussmitglieder sind einverstanden.

Der Einfachheit halber werden in der Niederschrift die besprochenen Haushaltspositionen aufgeführt und Anmerkungen des Ausschusses oder einzelner Mitglieder notiert

Liste der Mehrausgaben :

0000 / 5920

1300 / 5800

2000 / 6721

2000 / 6723 Der Kämmerer erläutert auf Nachfrage, wie sich die Schulkostenbeiträge derzeit zusammensetzen und zeigt anhand diverser Abrechnungen die einzelnen Beträge auf.

7000 / 5101 Der Vorsitzende findet es nicht in Ordnung, dass der Auftrag für die Klärschlamm Entsorgung nicht von der Gemeindevertretung diskutiert und beschlossen wurde. Diese Vorgehensweise wird vom Vorsitzenden beanstandet.

In der weiteren Diskussion erläutert der Vorsitzende seine Sichtweise bezüglich der noch nicht eingetragenen Grunddienstbarkeiten für die Entwässerungsleitungen auf privaten Grundstücken.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, sich der Sache noch einmal anzunehmen und ggfs. Einen anderen Notar mit der Beurkundung der erforderlichen Verträge zu beauftragen.

Liste der Minderausgaben :

1300 / 9350

2000 / 67270

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob die Abrechnung für das Sommerfest 2016 Zwischenzeitlich vorliegen würde. Bürgermeister Gnauck antwortet, dass dies nicht der Fall sei. Dies wird vom Vorsitzenden beanstandet.

Ferner beanstandet der Vorsitzende, dass die Grunddienstbarkeiten, die zur Sicherung der Ansprüche der Gemeinde gegen den Investor im Rahmen der Beschlüsse zum B-Plan Nr. 4 der Gemeinde Prasdorf im Grundbuch eingetragen werden sollten, offenbar immer noch nicht eingetragen seien. Außerdem moniert der Vorsitzende, dass die vertraglich vereinbarte Sicherheitsleistung noch nicht eingegangen sei.

Abschließend ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung gemäß § 94 Abs. 3 GO zu beschließen und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 48.117,69 Euro zu genehmigen.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 2	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Gnauck verliest einen Antrag der SG Prasdorf auf Bezuschussung der Hal-lengebühren für die Sporthalle der DGS Probsteierhagen. Der Antrag wird zur Kenntnis genommen. Die Entscheidung über den beantragten Zuschuss liegt beim Bürgermeister.

Weitere Bekanntgaben oder Anfragen werden nicht vorgebracht. Der Vorsitzende bedankt sich beim Kämmerer für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und beendet die Sitzung um 21h30 Uhr.

gesehen:

gez. Fritz Breitfelder
- Ausschussvorsitzender -

gez. Matthias Gnauck
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -